

(17)

Samstag, den 15. Januar 1961.

① Vom Kysterin des Schiffermüllers.

a) Wenn wir das sog. Dosiungs-Peak verfolgen, so können wir von der paradox unheimlichen Aufgabe, dem Menschen gleichzeitig eine Art "stellvertretende Ich-Nähe" vermitteln zu müssen. Ih. es gilt das tiefere Wesen des Freiwilligen zu erfassen. Freiheit darf da nicht bloß als Kostenpunkt erlebt werden, wie das durch das gesamte alte Testament hindurch - gutachterlich ist. bedingte Vorbereitungs-Prozess für die bestmögliche Behandlung - der Fall gewesen ist.

b) Genau so, bis das Inmanent. Werden des KOSOS in der Welt für die Menschen in keiner Weise eine Einschränkung der persönlichen Freiheit bedeutet - sondern gerade die Vorbedingung dafür ist, dass es mit der Freiheit überhaupt mit rechten Dingen zu tun

bes. gehen Kaum - genau so bedeutet eine  
Ausleitung dem Menschen gegenüber keinen  
unzulässigen Eingriff in seine Freiheits-Sphäre.  
Sondern gerade das Schaffen der Vorbedingung dafür,  
dass das betreffende Wesen sich überhaupt in der  
richtigen Weise zu sich selbst finden kann.

c.) Es muss heute ein solches "Anweisung zum  
seligen Leben" vermittelt werden, wobei  
man dies nicht einfach - vor die Menschen  
hinstellen darf, in der Erwartung, dass nie  
ja dann "in (my) Freiheit danach greifen"  
können, oder auch nicht! Eine derartige  
Neutralität bedeutet offenbar einen Rückfall  
oder eine Vorwegnahme spirituellen Best.  
schickungspotenz., die wohl gar nicht voraus-  
gesetzt werden dürfen heute. Rückfall ppts.  
Freiheitsvorstellung als bloße Be-freiung und  
Emancipation, wie sie der kurzer-Neutralität  
entspricht. Vorwegnahme aber ein Sinn der  
Auslieferung des Menschen an Altruismus, der

nicht der Übermacht der Revolution in der heutigen  
 Situation bedeutet und der Revolution in der  
 tiefenzeit der Be-freiung in die Kommunistische  
 Funktion. Es ist eine große Illusion zu sein,  
als ob der heutige, Revolutions- und Freiheit-  
 gewalt sei! Das kann aber derjenige an-  
 nehmen, der davon berichtet hat, sich näher  
 mit dem Wesen der Freiheit auseinander-  
 setzen! (hier zeigt sich gerade eine typische  
 Trägheit der sog. Anthropologen, die sich nicht  
 genügend in der Denk-Mappe geübt und ge-  
 stärkt haben und daher der tiefenzeitlichen Funktion  
 in Felder der Existenz immer leichter verfallen!)

d.) wäre die Freiheit gleichsam selbst-gewissam,  
 die wäre die Freiheit aber im Sinne der  
Be-freiung, d. h. der Emancipation, für den  
 Revolutionen wesentlich, so hätte es ja auch  
 nicht die Substruktion der KOSAS bedürft,  
 um den Revolutionen zu helfen! Auf dem Wege  
 in die Freiheit aber bedarf der Revolution stets eines

Frühling : nous ne peut se perdre !

e.) Die blonde Gebäude des moy. "Hinstellens vor dem  
Menschen" bedeutet eine offensive Vernebelung  
des Erkenntnis-Sphäre. Wenn etwa von Prof.  
Lievoguel behauptet wird, wenn man sich der  
blonde Vor-der-Menschen-Intelligenz-Struktur  
so entzieht eine "Atmosphäre des Unfertigen";  
so ruft das Symptom die vollkommene unzuläng-  
liche Treue- u. Erkenntnis-Vorstellung auf.  
Erkenntnis im Sinne des Belustigten, das der  
Treue fühlt, ist ja gerade die "Aufhebung  
des Menschen und der Notwendigkeit". Die Möglichkeit  
für eine neue volle Entdeckung - und wenn  
das ist Treue - setzt ja gerade die Erkenntnis  
voraus, d.h. die geistige Bewegung und die  
Notwendigkeit.

f.) Das meint, das effektiv strukturell ein "Platz"  
für die freudhafte der Lust-Tiefe dem Menschen  
gegenüber da ist mit dieser Tiefen-Gebäude dem  
Menschen aufzugeben ist ja geradezu zu seinem  
Bezug-Person gehört.